

Berliner Partei-Angelegenheiten.

Nähtung! Den Parteigenossen und Genossinnen zur Nachricht, daß die Berliner Versammlungen zur Wahl von Delegierten zum Parteitag und zur Provinzial-Konferenz am Dienstag, den 25. August, abends 8 Uhr, stattfinden.

Die Vertrauensleute.

Der Wahlverein für den vierten Berliner Reichstags-Wahlkreis (Osten) hält am Dienstag, den 4. August, abends 8 1/2 Uhr, Große Frankfurterstr. 117 (Königsbank) eine Versammlung ab.

Niedorf und Umgegend. Am Dienstag, den 4. August, abends 8 1/2 Uhr, findet im Lokale von Fehling (Inhaber Hermann Reichardt) zu Mariendorf, Chausseestr. 16, die Vereinsversammlung des Wahlvereins statt.

Wilmersdorf. Am Mittwoch, den 5. d. Mts., findet in Wittes Volksgarten, Berlinstr. 40, die Generalversammlung des sozialdemokratischen Wahlvereins mit folgender Tagesordnung statt: 1. Bericht des Vorstandes.

Lichtenberg. Der sozialdemokratische Wahlverein hält am Montag, den 3. August, abends 8 Uhr, in den bekannten 12 Bezirkslokale seinen Jahreshand ab.

Nähtung, Karlshorst! Allen Parteigenossen zur Nachricht, daß Montag, den 3. d. M., abends 8 1/2 Uhr, bei Märker, Prinz Adalbertstr. 23, der Jahreshand des Sozialdemokratischen Wahlvereins stattfindet.

Johannisthal. Die nächste Mitgliederversammlung des sozialdemokratischen Wahlvereins findet am Dienstag, den 4. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr, bei Wille statt.

Görlitz. Die Mitglieder-Versammlung des Wahlvereins findet heute, Sonntagmorgen 1 1/2 Uhr in Reuthen bei Witwe Barnack statt.

Lokales.

Jubiläum der städtischen Blindenschule.

Die Berliner städtische Blindenschule besteht jetzt ein Vierteljahrhundert. Am 1. August 1878 unter den bescheidensten Verhältnissen eröffnet, hat sie sich nach und nach zu einer angesehenen Anstalt entwickelt.

Bis 1878 bestand für die Berliner Blinden nur die königliche Blindenanstalt. Als diese im Jahre 1877 ihr Heim nach Steglitz hinausverlegt hatte, war die Frage entstanden, ob es sich nicht empfehle, für Berlin eine zweite Anstalt zu errichten.

Es erging nun der Blindenschule ebenso, wie es auch verschiedenen anderen Einrichtungen der Stadt Berlin ergangen ist. Was die Kommune verweigerte, wurde von privater Seite ausgeführt.

Was die Organisation der Blindenschule angeht, so hatte man sich entschlossen, eine Anstalt ohne Internat zu schaffen, also keine Erziehungsanstalt, in der die Blinden Kinder wohnen, sondern eine bloße Schule, der sie täglich zugeführt werden.

Die neue Schule, die am 1. August 1878 mit nur einer Klasse eröffnet wurde, nahm einen raschen Aufschwung und mußte schon im Oktober 1878 eine zweite Klasse bekommen.

Die neue Schule, die am 1. August 1878 mit nur einer Klasse eröffnet wurde, nahm einen raschen Aufschwung und mußte schon im Oktober 1878 eine zweite Klasse bekommen.

Mit der Blindenanstalt, die im Oktober 1902 mit allen ihren Abteilungen nach dem ehemaligen Gemeindefulhaus am Traniensstraße 26 abgedeckt ist, darf auch ihr Direktor Kull ein Jubiläum feiern.

Soziale Fürsorge für städtische Arbeiter. Aus den Kreisen der städtischen Kanalisationsarbeiter schreibt man uns: Der Arbeiter Wichmann, welcher 18 Jahre bei der Kanalisation der Stadt Berlin beschäftigt war und stets seine berufliche Schuldigkeit erfüllt hatte, wurde am 1. April d. J. entlassen.

Auf Pumpstation I in der Reichensbergerstraße scheint es gang und gäbe zu sein, daß ein Mann von der Kolonne immer auf der Station zu thun hat; da sind allerhand leichte Arbeiten zu verrichten.

Aus der neuen Rohrpostordnung für den Rohrpostbezirk Berlin, die mit dem heutigen Tage in Kraft getreten ist, sind folgende Bestimmungen wichtig: Das Höchstgewicht für Rohrpostbriefe beträgt 20 Gramm.

Die neue Organisation der Blindenschule angeht, so hatte man sich entschlossen, eine Anstalt ohne Internat zu schaffen, also keine Erziehungsanstalt, in der die Blinden Kinder wohnen, sondern eine bloße Schule, der sie täglich zugeführt werden.

Unfall und ärztliche Hilfe. Am Dienstagabend 1/2 9 Uhr wurde in der Grenzauerstraße der Vierlischer Koch von einem Wagen der elektrischen Bahn, den er während der Fahrt besteigen wollte, herabgeschleudert.

Bauunfall. Bei dem Eisenbau auf den Berliner Gaswerken in Zegel verunglückte am Donnerstag der Maurer Roggentin aus Vorsigtwalde dadurch, daß er einen ca. 40 Kilo schweren Chamoti-

stein aufheben wollte, dabei aber mit den Händen abglitt und hinten-über auf die 1,50 Meter tiefer gelegene Rüstung fiel.

Seinen Verletzungen erlegen ist heute morgen der 38 Jahre alte Glasergehilfe Otto Zimmermann aus der Pflückerstr. 29, der im Kuppelssaal des Kaiser Friedrich-Museums vom Gerüst stürzte.

Unfall oder Selbstmord? Aus dem Landwehrkanal gelandet wurde gestern mittag an der Putzligbrücke die Leiche des 28 Jahre alten Droschkenfutschers Paul Wörschel aus der Denabraderstraße Nr. 27.

Im Betrieb verunglückt ist vorgestern nachmittag in einer Buchdruckerei in der Ritterstraße der Fabrikarbeiter Radow. Er wurde während er an einer Presse arbeitete, plötzlich von einem Drehmischungs-ansatz ergriffen.

Polizeilich als vermisst gemeldet wurden im Monat Juli dreizehn Personen, von denen sich sieben wieder bei ihren Angehörigen eingefunden haben.

Durch einen Sturz aus dem Fenster ist der 43 Jahre alte Arbeiter Martin Hallow aus der Stromstraße 26 um das Leben gekommen.

Polizeilich beschlagnahmt wurde die Leiche der 22 Jahre alten Wirtshauskellnerin Therese Bruns aus der Demminerstraße Nr. 4, die vor vier Wochen einen Anaben zur Welt gebracht hatte.

An einem Bienenstich gestorben ist der 23jährige Arbeiter Albert Wuttke. Er war auf einem Ausfluge nach der Schönholzer Heide von einer Biene gestochen und kratzte so lange an der Wunde herum bis sie blutete.

25 Pfennig-Sonntag im Zoologischen Garten! Am heutigen Sonntag, dem ersten im neuen Monat, beträgt der Eintrittspreis zum Garten nur 25 Pf. für Erwachsene wie für Kinder.

Im Sportpark Friedenau, wo heute zwei äußerst interessante Begegnungen über 50 Kilometer und eine Stunde mit Motorführung stattfinden, an der neun Dauerfahrer beteiligt sind.

Aus den Nachbarorten.

Niedorf. In der Schlaftrunkenheit verunglückt ist in der heutigen Nacht der Berlinerstr. 97 wohnhafte 50 Jahre alte Kreis-fingenschneider Adolf Müller. Gegen 2 Uhr nachts fand M. auf, um ein Bedürfnis zu verrichten.

Grünau. Den „Vorwärts“-Abonnenten am Ort zur Kenntnis, daß unsere bisherige Zeitungsausdrägerin, Frau Lind, zum 1. August gekündigt hat.

Rosowes. Die am 29. Juli abgehaltene Sitzung der Gemeindevorvertretung nahm Kenntnis von einem Schreiben der Direktion der Gasanstalt, in welchem dieselbe ihr Bedauern ausdrückt über den Wasserhaden, welcher vor vierzehn Tagen infolge eines heftigen Gewitterregens in verschiedenen Häusern der Mittelstraße dadurch entstanden ist.

Warenhaus A. Wertheim

Leipzigerstr. 132/135 (Versand-Abteilung). —
Rosenthalerstr. 27/29. — Oranienstr. 52/55

Extra-Preise

Montag, Dienstag, Mittwoch
soweit der Vorrat reicht:

Damen - Wäsche

Taghemden Vorderschluss, mit Spitze	1.40 Mk.	Nachtjacken Dimiti, mit Bandlanguetten	1.90 Mk.
Taghemden Achselschluss, mit Spitze	1.60 Mk.	Nachtjacken Renforcé, mit Stickerei	1.85 Mk.
Taghemden Achselschluss, mit Handlanguetten	2.15 Mk.	Schirting-Röcke mit Stickerei-Volant	2.80 Mk.
Taghemden Achselschluss, mit handgestickter Madeira-Passe	2.50 Mk.	Schirting-Röcke mit Stickerei-Volant	3.40 Mk.
Beinkleider mit Stickerei-Volant	1.65 Mk.	Spitzen-Röcke mit imit. Valenciennespitze	4.00 Mk.
Beinkleider mit Stickerei-Volant, runde Form	1.75 Mk.	Spitzen-Röcke mit imit. Valenciennespitze	6.50 Mk.
Nachthemden mit bunter Stickerei	3.25 Mk.	Barchent-Röcke m. Stickerei-Volant	2.15 u. 2.60 Mk.

Sämtliche Wasch-Blusenhemden

werden an diesen Tagen zu herabgesetzten Preisen verkauft.

Tapisserie - Artikel

Tischläufer vorgezeichnet	1,05 Mk.
Stuben-Handtuch mit Fransen, vorgezeichnet	90 Pf.
Stuben-Handtuch mit Hohlraum u. Durchbr., vorgez.	1,05 Mk.
Küchen-Handtuch mit Fransen, extra lang, vorgezeichnet	85 Pf.
Serviertischdecke vorgezeichnet	1,05 Mk.
Wandschoner mit eingewebter Borte	75 Pf.
Ruhekissen mit Volant	60 Pf.
Frühstücksbeutel bekurbelt	45 Pf.
Bestecktasche bekurbelt	1,10 Mk.
Besteckkasten vorgezeichnet	1,80 Mk.
Besteckkasten bekurbelt	2,10 Mk.

Schürzen

Weisse Achsel-Schürze	1,70 Mk.
Altdeutsche Schürze	75 Pf.
Gingham mit Volant, ohne Latz	85 Pf.
Gingham Miedergurt, mit Tasche	1,10 Mk.
Gingham mit Achsel, bedruckte Borte	1,05 Mk.
Gingham mit Achsel, Blenden-Besatz	1,55 Mk.
Kinder-Hänger	ca. 65 70 75 80 cm
schwarz	1,40 1,50 1,60 1,75

Satin einfarbig, bekurbelter Latz	1,40 Mk.
Reform-Schürze Hänger, Cretonne	1,80 Mk.
Reform-Schürze Hänger, Gingham	2,— Mk.
Reform-Schürze Hänger, gemusterter Satin	2,40 Mk.
Tändel-Schürze mod. Cretonne m. türkischem Besatz	55 Pf.
Tändel-Schürze weiss, mit Stickerei-Volant	60 Pf.
Tändel-Schürze Organdi, mit Spitze	95 Pf.
Tändel-Schürze weisser Batist, gestreift, mit Stickerei	1,10 Mk.

Wirtschafts-Schürzen 95 Pf.

weiss mit Hohlraum

Ein Damenstrümpfe 65 Pf.
Posten Fil d'Ecosse, schwarz mit Ringeln

Kinderstrümpfe fein, 1x1 gestrickt, engl. Länge, echtschwarz
für ca. 1-2 2-3 3-4 4-5 5-6 6-7 7-8 8-10 10-12 12-15 Jahre
22 25 28 32 35 40 45 50 55 60 Pf.

Sämtliche Wasch- und Stoff-Anzüge sowie Blusen für Knaben zu bedeutend ermässigten Preisen.

Knabenhosen mit Leibchen 1.25
blau Cheviot, passend für das Alter von 3-9 Jahren

Achtung! Allen meinen Freunden, Kollegen und Genossen die ergebene Mitteilung, dass ich Grüner Weg 28 eine Restauration eröffnet habe, und bitte um gütigen Zuspruch. 21442*
Paul Kobus, Schankwirt.

Paul Hoffmann, Friedrichshagen, Friedrichstrasse 33. Fahrräder, Zubehörlteile.
Reparaturen billigst (bei Abgabe dieser Annonce 1/2 Rabatt).
Bau von neuen Rädern nach Angabe.
Preiswert, solid und elegant. 1 Jahr Garantie. 21452*
Specialität: N. S. U.-Teile (Valentignoden-Lager Redarfuhlen).

Gesundheit ist Reichtum!
Dampf- und Heissluft-Bäder
wirksamstes, erfolgreichstes und billigstes Mittel gegen Erkältung, Gicht und Rheumatismus.
Lieferung an sämtliche Krankenkassen. 19972*
Bad Frankfurt Ritter-Bad
136 Gr. Frankfurterstr. 136 | 18. Ritter-Strasse 18.
Specialität:
Russ. hezw. Dampfkasten-, Röm. hezw. Heissluft-, Lohannis-, Sool- und Schwefelbäder
täglich für Damen und Herren.

Die schönsten Herren-Monatsgarderobe
n. Kavaliere zurückgelegte Sachen, wenig getragen, 1. jede Art, sind in gr. Anzahl zu Hausen billig zu haben.
1. Geschäft: Prinzenstr. 17.
2. Geschäft: Gr. Frankfurterstr. 116.
an der Andreaskirche.
Jequeme Fahrverbindung.

Verlosungsartikel
zu Landpartien, für Vereine, Gesellschaften etc., überraschende Neuheiten, sowie Lampen, Stocklaternen, Papiermühlen, Fahren, Wimpeln, Quirlen, Nadeln, Scherze und Präsente jeder Art (spottbillig im Engros-Geschäft)
19462* **L. H. Gotthilf, Alte Jakobstrasse 93, an der Seydelstrasse.**

Saccharin
ein Ersatz für Zucker von 550facher Süßkraft.
Vorzüglich bekömmlich und seit 25 Jahren glänzend bewährt.
Erhältlich in allen Apotheken.
130/16*
Zäfelchen Nr. 1 (Tabletten) 110fach süß, in unserer Original-Verpackung (Glasröhren a 25 Stück).
Freihändig ohne ärztliche Anweisung.
Andere Sorten und Packungen gegen ärztliche Anweisung.
Saccharin-Fabrik Altkiengeellschaft,
vorm. Fahlberg, Litz u. Co., Salbke-Weserhüsen a. Elbe.
Alleinige, staatlich konzeptionierte Süßstoff-Fabrik.

Resterhandlung
1 Treppe. 38 Prinzenstr. 38 am Moritzplatz.
Mit prima Stoffen liefere ich unter Garantie des guten Gutes mit guten Butaten in sauberer Verarbeitung.
Anzüge nach Mass
Serie I: 24 Mk. Serie II: 27 Mk. Serie III: 30 Mk.
Paletots nach Maß 22 Mark an.
August Löther, Prinzenstr. 38 I, am Moritzplatz
(vormals Leiter der Resterhandlung Bellealliancestr. 38 I).

Med. **Ungarwein** süß, Ltr. M. 2,—.
Stonsdorfer vorzüglich, Ltr. M. 1,—.
Deutscher Cognac
angenehm, mild im Geschmack 2015L*
a Literfl. M. 2,10, 2,50, 3,—.

Eugen Neumann & Co.
Belle-Alliance-Platz 6a, Amt IV No. 9676. Genthinerstrasse 29.
Wilsnackerstr. 25. Schöneberg, Hauptstr. 129. Stralauerstr. 56.

Wollene schw. Robe 5,00
Offerte aus meinem Engros-Lager auch an Private: Wollene Robenstoffe jeder Art von 85 Pf. (doppelt breit) bis zu den schwersten Qualitäten. Specialität: Reinwollene Armures, Cheviots, Diagonales etc. von 7,50, 9,50, 13,50 per Robe. Prüfen Sie meine Offerte, bevor Sie kaufen. 2248L
Bitte genau auf Engros-Firma und Adresse zu achten.
Seiden-Engros-Haus Hermann Herzog, Berlin,
jetzt nur Spandauer-Strasse 33-35, 1 Treppe.
Gegründet 1878. Ecke Simons-Apothek. Muster franco.

Jannaschks Festsäle, Inselstr. 10.
Saal u. Vereinszimmer für Festlichkeiten u. Versammlungen
frei. — Wols: Duhtag, Sonnabend, den 21. November und Totensonntag frei. Um geneigten Zuspruch bittet G. Jannaschk.
Köpenick, Müggelheimerstr. 29. „Grüne Trift“
von Wilh. Zeidler, feines Lokal am Waldweg nach Müggelsee, Feuerschiff und Wunderschloß. 1724L*
In Landpartien etc. empfehle mein Lokal zum geneigten Besuch. Speisen und Getränke in bekannter Güte zu soliden Preisen.

